

## **A N T R A G**

**von einer Gruppe von Stadträten**

### **Gegenstand:**

Überprüfung der Einrichtung einer Gemeinschaftsschule

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob eine Gemeinschaftsschule im Dresdner Norden im Sinne § 7a Gemeinschaftsschule Abschnitt (3) neu eingerichtet bzw. gebaut werden kann.
2. Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Netzwerk Nord, den eventuell einbezogenen Schulen und dem Kreiselternerat vorzustellen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob alternativ eine Gemeinschaftsschule gut erreichbar in Dresden im Sinne § 7a Gemeinschaftsschule Abschnitt (1) bzw. Abschnitt (3) neu oder durch Schulartänderung eingerichtet werden kann.

### **Beratungsfolge**

### *Plandatum*

<b><u>Beratungsfolge</u></b>	<i>Plandatum</i>		
Ältestenrat	30.11.2020	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)		nicht öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Stadtbezirksbeirat Klotzsche		öffentlich	beratend
Ortschaftsrat Weixdorf		öffentlich	beratend
Ortschaftsrat Langebrück		öffentlich	beratend
Ortschaftsrat Schönborn		öffentlich	beratend
Stadtbezirksbeirat Pieschen		öffentlich	beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)		öffentlich	beschließend
Stadtrat		öffentlich	beschließend

### **Begründung:**

Am 13.10.2020 fand ein „Bürgerforum zur Schulnetzplanung im Dresdner Norden“ im Bürgerhaus Langebrück statt. Organisiert hat dieses Forum die AG Bildung des Netzwerkes Nord. Die AG Bildung beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit der Situation der Schulen in Klotzsche, Weixdorf, Langebrück, Hellerau und Rähnitz, unter anderem mit den baulichen Bedingungen, der Schulnetzplanung, der Schulwegsicherheit und den Beteiligungsformen.

Eingeladen und teilgenommen haben die Stadträtinnen aus dem Gebiet: Frau Wendt, Frau Caspary und Frau Apel, zwei Vertreter\*innen der LaSuB, der Bildungsbürgermeister Donhauser, der Vorsitzende des Kreiselternrates Herr Raschke, der Stadtbezirksamtsleiter in Klotzsche Herr Wintrich, die Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt, Lehrer\*innen/ Schulleiter\*innen/ Elternvertreter\*innen sowie Bürger\*innen.

Ausdrücklich wurde der Wunsch diskutiert, die Möglichkeiten des veränderten Schulgesetzes zu nutzen und im Dresdner Norden eine Gemeinschaftsschule einzurichten. Der Wunsch wurde besonders durch die Elternschaft und den Kreiselternrat schon in vorangegangenen Diskussionsrunden diskutiert und nun zu dieser Veranstaltung erneut vorgebracht. Für den Dresdner Norden ergab sich damit auch die Hoffnung, ausreichend Schulplätze zur Verfügung zu haben und nicht den Schulweg in die Stadt wählen zu müssen.

In Dresden sollte es möglich sein, die Veränderungen des Schulgesetzes im Interesse der Eltern, Kinder und Jugendlichen zu nutzen. Dass das Interesse sehr groß an einer solchen Schule ist, zeigt sich auch an der Menge der zusammengekommenen Unterschriften, um diese Schulgesetzänderung zu erreichen. Alternativ wäre auch die Schaffung einer neuen Gemeinschaftsschule zum Beispiel an dem Standort Freiburger Straße möglich, welche auch sehr gut verkehrlich angebunden ist.

Anja Apel

Silvana Wendt

Ulrike Caspary

Dana Frowieser

### **Anlagenverzeichnis:**

Ausschnitt Schulgesetz